

Safer Spaces Brauchst du oder jemand anders Hilfe?

April 2024

Saferspaces bildet eine wichtige Brücke zwischen Menschen, die unsichere Situationen erleben oder beobachten.

Die Initiative ermöglicht es Betroffenen bei der Kieler Woche niedrigschwellig über das Scannen eines QR-Codes Kontakt zu geschulten Awareness-Teams aufzunehmen.

Dank der Kooperation zwischen Wilms Sicherheit und saferspaces.io werden auf den Eventarealen täglich zwischen 17:00 und 01:00 Uhr und an den Wochenenden bis 02:00 Uhr jeweils zwei geschulte Awareness-Teams der Firma Wilms zur Verfügung stehen. Diese sind an lilafarbenen Westen erkennbar und jederzeit ansprechbar, wenn Hilfe benötigt wird. Über QR-Codes auf Saferspaces-Plakaten, Handzetteln und den Plakaten der Standbezeichnungen sind die Teams zudem erreichbar, falls sie in einer unsicheren Situation nicht in der Nähe sein sollten. Betroffene, hilfeschuchende und unterstützende Personen können die QR-Codes scannen und direkten Kontakt aufnehmen. Dafür wird lediglich die Handykamera vor den Code gehalten, bis der auftauchende Link zur Anwendung führt.

Dadurch, dass jeder Code auf den Plakaten der Standbezeichnungen mit einem bestimmten Ort verknüpft ist, weiß das Awareness-Team genau, wo sich die betroffene Person befindet, und kann sich sofort auf den Weg machen. Das Ganze passiert anonym und ohne die Weitergabe persönlicher Daten.

Dazu möchten wir für den Fall der Fälle auch kurzzeitige Rückzugsräume für die Betreuung von schutzsuchenden Personen anbieten.

Hier wäre es klasse, wenn auch ihr dafür eure Backstagebereiche oder beispielweise Bereiche hinter den Ständen / Personalräume im Falle eines Falles zur Verfügung stellen würdet und euer Sicherheitspersonal entsprechend vorbereitet. Auch diese können jederzeit über die QR-Codes Kontakt zu den Awareness-Teams aufnehmen. Darüber hinaus würden wir auf euren Eventarealen auch entsprechende Plakate mit QR-Codes aufhängen.

In brenzligen Situationen mit Verletzten oder akut bedrohten Personen wende dich unmittelbar an den Notruf unter 110 (Polizei) oder 112 (Rettungsdienst).

Alle Infos in Kürze:

Wer: Awarenesssteam, erkennbar an den lilafarbenen Westen

Was: Unterstützt Menschen bei Grenzüberschreitungen, Diskriminierungen oder in Überforderungssituationen

Für: Alle Besuchenden und Teilnehmenden der Kieler Woche 2024

Erreichbarkeit: Mobil auf dem Kieler Woche Gelände unterwegs & über die saferspaces QR-Codes